

Gasthof Weistropp.

Freitag, den 6. November

Brauer's Rosswainer Sänger

Siehe Plakate.

Muldenthaler, gegrundet 1854

Siehe Referate.

Humoristisches, höchst decentes Familienprogramm.

Anfang 8 Uhr.
Vorzugskarten  40 Pfg. sind nur im Gasthof zu haben.
Um zahlreichen Besuch bittet

Entree 50 Pfg.

Robert Branzke.

Merztliche Niederlassung.

Habe mich in Burkhardtswalde an Stelle des Herrn Dr. Noberg als
prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer
niedergelassen. — Arzt der Krankenkasse für den Bezirk Burkhardtswalde und Umgegend.

Dr. med. Alfred Müller,
langjähr. Assistent an der chirurgischen Klinik zu Leipzig.

„Kathreinor's Kola-Kaffee besitzt bei kaffeeahnlichem Geruch und Geschmack wohl die angenehmen Reizwirkungen des Kaffee's, nicht aber dessen nerven-erregende Eigenschaften.“

Aus einem Gutachten von Dr. Rob. Henriques, chem. Laboratorium für Handel und Gewerbe, Berlin.

Restaurant „Forsthaus“

empfehlen
Echt Kulmbacher Reichelbrau,
rztlich empfohlen.

Hochachtend **Arthur Gast.**

Ia. Sommerrusen.

 20 Pfd. 20 Pfd., 10 Pfd. 1,90, 1/2 Ctr. 4,50,  Ctr. 15 M.

Ia. Hauf

 20 Pfd. 20 Pfd., 10 Pfd. 1,90, 1/2 Ctr. 4,50,  Ctr. 15 M.

Ia. Vogelgrutze.

 25 Pfd. 25 Pfd., 10 Pfd. 2,30, 1/2 Ctr. 5,25,  Ctr. 19 M.

Ia. Glauzsaat.

 20 Pfd. 20 Pfd., 10 Pfd. 1,90, 1/2 Ctr. 4,50,  Ctr. 15 M.

Für Wiederverkäufer Spezialpreisverzeichnisse, auch über alle anderen Sorten Futter.

Ernst Schmeisser, Wilsdruff,
Vogelfutterhandlung.

Richard Müller,

gepr. und verpst. Geometer,

Dresden-A., Marschallstrae 53 I

Telephon-Nr. 1. Nr. 584.

Ausführung aller geometrischen Arbeiten, Nivellements etc.

Hohle Zähne

erhält man dauernd in gutem, brauchbarem Zustande und schmerzfrei durch Selbstplombieren mit künstlich schmerzstillender Zahnfullung. Flaschen für 1 Jahr ausreichend  50 Pfd. in der Apotheke zu Wilsdruff.

Grill-Room, Dresden,

Wilsdrufferstrasse II und Quergasse.
Treffpunkt aller Fremden und Einheimischen. Best- frequentirtes Bier-Lokal im Centrum.

Wilsdrufferstrasse II und Quergasse.

Grill-Room.

Aus Dankbarkeit

und zum Wohle Magenleidender gebe ich Jedermann gern unentgeltliche Auskunft über meine ehemaligen Magenbeschwerden, Schmerzen, Verdauungsstörung, Appetitmangel etc. und theile mit, wie ich ungeachtet meines hohen Alters hiervon befreit und gesund geworden bin. **F. Koch,**
Königl. Förster a. D., Bombfen, Post Nieheim, Westf.

2 Tischlergesellen,

auf weiße Möbel und Bau, finden sofort bei hohem Lohn dauernde Winterarbeit bei **Max Kirsten,**
Tischlermstr. in Strehla a. Elbe.

— Reisegeld wird vergütet. —

Ein Waschtisch, Küchentisch, Wohnstubentisch, Bettstellen, Handwerkzeug und Anderes mehr ist zu verkaufen bei Frau **Schimanz** in Punkert's Hans.

Freiwillige Feuerwehr.

Heute Abend 8 Uhr Instruktion über die Spritze im Gerathhaus.
Später Monatsversammlung im Forsthaus.
Das Commando.

Alle Sorten
Wirthschaftssofen
Unterofen
Regulirofen
Kessel
Pfannen
Ofenthuren
Platten
Roste
Dachfenster

empfehlen billigt in großer Auswahl die **Eisenhandlung**
von Otto Starke, Wilsdruff.

Winter-Anzeichen.

Schon merklich schneller wird im Freien von Tag zu Tag des Menschen Lauf, und Keiner hält sich auf der Straße jetzt länger, als g'rad nöthig, auf. Man schiebt die Hände in die Taschen, geht bloß mit zugedumptem Kopf und trinkt bereits statt kalten Bieres mit Wohlbehagen seinen Grog. Ja, ja, nun ist es eingetroffen, was längst die „Gold Eins“ prophezeit, Drum gilt es, schnell sie aufzufuchen, bevor es ernstlich friert und schneit.

Herbst- und Winter-Saison 1896.

Herbst- und Winter-Paletots in allen Farben und Qualitäten M. 7 1/2, 9, 14, 18, 22 und höher. **Pelerinen** und **Hohenzollern-Mäntel** M. 10, 14, 17, 20 und höher. **Rock** und **Jacket-Anzüge** bei mir wie bekannt reell und gut, M. 6 3/4, 8, 11, 14, 19, 24 und höher. **Einzelne Hosen** in allen Stoffen, Größen und Weiten M. 1 1/2, 2 1/2, 4, 6, 7 1/2 und höher. **Joppen** in Loden, Duffel und Buckskins in kolossal Auswahl M. 4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9, 10 und höher. **Burichen** u. **Knaben-Anzüge**, sowie **Mäntel** M. 2, 3, 5, 7, 9 u. höher. **Schlafrocke** M. 7, 8, 10, 12, 15 und höher.

Dresdens gröſste und billigste Einkaufsquelle.

„Goldene Eins“

Inhaber: **Georg Simon.**

L. II und 1 Schlostr. 1 L. II und III Et. III Et.

Nachdruck verboten.

Ia. feinste helle Malzkeime.
Ia. deutsches Baumwollsaatkuchenmehl, Marke „Sachsenland“, doppelt gereinigt, entfaset 3/4, Kainit und Thomasmehl unter Gehaltsgarantie empfiehlt

Kesselsdorf. W. Heinzmann.



Wir treffen heute mit einem Transport starker ostpreussischer

Zucht-Kühe,

hochtragend und mit Kälbern, ein und stellen selbige zu ganz billigen Preisen bei uns zum Verkauf.

Von heute ab unterhalten wir neben unserem Hauptgeschäft in Braunsdorf noch ein **Zweiggeschaft** in

Schaft in **Soymannsdorf** im Gasthof zum Rabenauer Grund und bitten die geehrten Herren Landwirthe um ferneres Wohlwollen.

Braunsdorf und Soymannsdorf.

Ruhland & Thieme.

Restaurant Tonhalle.

Empfehle hiermit meine

gutgepflegten Biere,

billigen, kräftigen Mittagstisch zur gefälligen Beachtung. Hochachtungsvoll **Moritz Schumpelt.**

Wein- und Speise-Karten

in verschiedenen Sorten hält stets auf Lager **Martin Berger's Buchdruckerei.**

Sonnabend, den 7. November, abends 8 Uhr beginnt im Restaurant **Forsthaus** ein

Kursus in der Stolze'schen Stenographie. Lehrdauer 14 Stunden. Honorar 3 Mark. Anmeldungen sind daselbst anzubringen. **Stolze'scher Stenographenverein „Glück-Aus“ zu Charandt.**

Restaurant Forsthaus

empfehlen seine **gutgepflegten Biere**

billigen, kräftigen **Mittagstisch.**

Um gütigen Besuch bittet hochachtend **Arthur Gast.**

25 Schock **Erfurter blaue Krauthaupter** sind zu verkaufen im Gute Nr. 2 in **Sora.**

Die Verlobung ihrer Kinder **Anna** und **Albin** beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen

Gustav Major und Frau,
Hermann Priese und Frau
Wilsdruff. Stuhndorf.

Anna Major
Albin Priese
Verlobte.
Wilsdruff Reformationstest 1896 Dresden.

Für die uns beim Heimgange unseres lieben unvergesslichen Vaters, Bruders, Schwieger- sohns und Schwagers

Amtsgerichtssekretar Schwiebuss dargebrachten vielen Beweise liebevoller Theilnahme sowie für den reichen Blumenschmuck und die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir hiermit unseren **tiefgefuhltesten Dank.**

Wilsdruff, den 30. Oktober 1896.

Die trauernden Hinterlassenen.

Siehe eine Beilage.